

3. Leistungsvergleich Sommer 2021 SV Lohhof 3 gegen FC Neuhadern

Nach dem mehr als deutlichen Erfolg im letzten Vorbereitungsspiel fuhr der SVL 3 am 25.07.21 nach München zum FC Neuhadern. Gegen das robuste Münchner Team II schlägt es unmittelbar im Gehäuse der Gastgeber ein, der Treffer wurde jedoch umgehend vom Unparteiischen wegen vermeintlicher Abseitsposition zurückgenommen. Gegen die nun „aufmümpfigen“ sowie rustikal agierenden Neuhaderer stürmte Robert wenig später in den 16er, legte präzise auf Nick, welcher aber unmittelbar vor seinem Abschluss durch den Keeper am Jubelabklatsch gehindert wurde. Als die Gastgeber sich Mitte des ersten Durchgangs in die Box arbeiteten, nahm der gegnerische Stürmer die Kugel aus der Halbdrehung mit und markierte den 1 – 0 Führungstreffer. Dieses Ding war durch unsere Defensive nur schwer zu verteidigen, dies sollte an dieser Stelle ergänzend festgehalten werden. Unsere Jungs kamen aber postwendend zurück, ausgehend von Vanja`s Spieleröffnung landet das Leder nochmals bei Nick, dieser bringt mit seinem Dribbling die Hausherren in Wallung worauf Julian in der 25. Minute unbedrängt zum 1 – 1 abstauben konnte. Als zunächst wieder der quirlige Nick gefährlich vor dem gegnerischen Kasten auftauchte, fällt im Gegenzug das überraschende 2 – 1 womit der muntere Offensivdrang unserer Mannschaft zunächst einmal ausgebremst wurde. Dennoch suchten die Jungs noch vor dem Seitenwechsel die mittlerweile angemessene Ergebniskorrektur musste aber noch vor der Pause über einen rechtslastigen Vorstoß das 3 – 1 hinnehmen, was zu der Überlegung führte ob nach jener körperintensiven Halbzeit mit diesem strategisch ungünstig gelegenen Treffer das Team noch einmal in die Partie zurückzukommen vermochte. Als Neuhadern nach der Pause, offensichtlich konditionell ausgepowert, den kompletten Kader (ja es waren elf frische Spieler der ersten Mannschaft auf dem Platz) wechselte, durfte man schon einmal nachdenklich werden, wie sich der Verlauf der Begegnung in der anstehenden Hälfte darstellen würde. Der merkwürdigen Wechsellpolitik zum Trotz hielt Lohhof taff dagegen und ließ bis hier hin in der Abwehr wenig zu, blieb aber parallel dazu nach vorne nicht effektiv genug. Mit zunehmender Spielzeit entwickelte sich offensichtlich ein hektisches Zentrumsgeschiebe beidseitig, daran tat auch ein zwischenzeitlicher Lattenkopfball der Gastgeber keinen Abbruch, unserem Team konnte man den Umständen Rechnung tragend diesbezüglich auch keinen Vorwurf machen, zumal sich mit der Wiederhereinnahme Julians durchaus wieder Impulse in der Vorwärtsbewegung entwickelten. Als Tim eine Ecke unglücklich per Kopf im eigenen Netz versenkte, verstrich nur wenig Zeit bevor unsere Elf, klassisch ausgekontert, das 5 – 1 verdauen musste. Nachdem Vanja

(ansonsten stabil und mit Übersicht) im Aufbau optimal seinen unmittelbaren Kontrahenten in Szene setzte fiel der **6 – 1 Endstand**, zu diesem Zeitpunkt war jedoch die „Messe eh schon gelesen“. Das schon angesprochene recht seltsame Wechselgebaren Neuhaderns besiegelte mitunter die höchste Niederlage in der abgelaufenen Wettkampfperiode, hat aber in der Gewichtung keine Aussagekraft für die zukünftigen Begegnungen vor dem Punktrundenstart. Schwamm drüber und auf ein Neues am nächsten Testspielwochenende.

Kader:

Da könnte ich diesmal mangels Information über die Beteiligten nur lückenhaft aufzählen, deshalb habe ich gleich vollständig davon abgesehen, sorry!